# Neu im Bezirk

Wissenswertes aus dem Wiener Wirtschaftsleben



3., LANDSTRASSE

## Mit Storytelling zum Einkaufserlebnis



Sonja Weinstabel setzt auf Emotionen, um einzigartige Einkaufserlebnisse zu schaffen. "Meine Vision ist, die Zukunft des stationären Handels mitzugestalten", erklärt sie die Motivation der Gründung von "What about the future". Der Ort ist die Inspiration, lautet das Credo von Weinstabel. "Wie eine 'Programmdirektorin' erstelle ich Konzepte für den stationären Handel, um diesen als Pendant zum Online-Shopping zu stärken."

#### Gezielte Maßnahmen am POS

"Dabei setze ich gezielte Maßnahmen direkt am Point of Sale und schaffe einen Mehrwert für die Kunden", so Weinstabel. Dafür inszeniert sie Pop-up Flächen, stellt die Inhalte wie Angebot und Sortiment zusammen, konzipiert den Gesamtauftritt und bringt dafür auch ihr Netzwerk ein. Darüber hinaus setzt Weinstabel auf die künstlerische Bespielung von Leerständen, Zielgruppe sind Hauseigentümer und Vermieter. "Der Leerstand wird zum Eyecatcher in seiner Umgebung. Er wird einsehbar gestaltet, öffnet und präsentiert sich stolz, als würde er sagen: bin zu haben", erklärt Weinstabel. Gemeinsam mit der Agentur Sound:Frame bietet sie Möglichkeiten wie u.a.Fotografie, kinetische Kunst, Multimedia-Installationen, Lichtkunst, Medienkunst, Extended Reality (XR)-Kunst, Digitale Kunst und 3D-Mapping. Auch bei der gewerblichen Zwischennutzung von Leerständen stellt sie ihre Expertise zur Verfügung und berät beim Gesamtaufbau der Produkt- und Erlebniswelt

**SONJA WEINSTABEL** 0699 / 109 943 59 sw@whatatf.com whataboutthefuture.com

**NEU IM WEB** 

### Die Zeit des Wechsels nutzen

Ich habe, schon bevor ich mich mit den Wechseljahren auseinandergesetzt habe, Seminare und Workshops vor allem in Wirtschaftsbetrieben gehalten", sagt Hildegard Aman-Habacht. Dabei sei ihr aufgefallen, dass meist Frauen im mittleren Alter sich für den Körper, für Entspannung, Training und eine gesunde Lebensweise interessiert haben.

"Das hat mich dazu motiviert, mich mehr und mehr mit dieser Zielgruppe zu beschäftigen. Da die Techniken und Mindsets, die ich bisher gelehrt habe, ihre Wirkung zeigten, habe ich in weiterer Folge mein ganz persönliches Wechseljahre-Projekt gestartet", beschreibt Aman-Habacht die Gründung des "Wechseljahre Cafe".

Seit kurzem bietet Aman-Habacht auch ein speziell auf Unternehmerinnen zugeschnittenes Angebot unter "www.wechseljahreatwork. com". Ihre Vision sei, das Thema Wechseljahre zu enttabuisieren und den Frauen zu zeigen, dass sie nicht zum "ausrangierten Eisen" gehören. "Ganz im Gegenteil, das ist eine ganz persönliche Zeit, in der Frauen ihre Fähigkeiten, ihr Potenzial und ihre Kreativität leben dürfen."

#### Positives Mindset stärken

"Ansonsten bleiben wir ja die gleichen Frauen, doch jetzt mit einem neuen Rollenbild - nämlich der weisen Frau, mit dem Fokus auf sich selbst", ist Aman-Habacht mit Blick auf das "positive Mindest" überzeugt.



HILDEGARD AMAN-HABACHT office@meine-wechseljahre.com www.wechseljahreatwork.com www.wechseljahrecafe.com www.meine-wechseljahre.com